



ENDOR AG: Rechtsstreit mit ARDISTEL S.L.

Landshut, 4. Juli 2016

Die ENDOR AG konnte im Februar 2015 einen Vergleich im Hauptverfahren des Rechtsstreites mit dem ehemaligen spanischen Distributor ARDISTEL S.L. treffen. Unberührt von diesem Vergleich blieb ein Nebenverfahren mit einem Streitwert von 250 TEUR. Für einen möglichen negativen Ausgang des Verfahrens hat die ENDOR AG zum Ende des Geschäftsjahres 2015 eine Rückstellung von 150 TEUR gebildet.

In diesem Verfahren fiel nun vor dem Landgericht der Provinz Zaragoza in Spanien ein Urteil in zweiter Instanz zu Gunsten von ARDISTEL. Die ENDOR AG wird gegen dieses Urteil weitere Rechtsmittel einlegen. Aufgrund des negativen Urteils ist zum Ende des Geschäftsjahres 2016 gegebenenfalls eine Aufstockung der gebildeten Prozessrückstellung erforderlich.

Über ENDOR AG – www.endor.ag

Die ENDOR AG entwickelt und vermarktet High-End-Lenkräder und Controller für Spielkonsolen und PCs, Design-Mäuse sowie Fahrschulsimulatoren. Als „Brainfactory“ liegt der Fokus des Unternehmens im Kreativbereich. Produktentwicklung und Prototypenbau führt ENDOR gemeinsam mit spezialisierten Technologiepartnern vorwiegend in Deutschland durch („Germaneering“).

Unter der Marke Fanatec (www.fanatec.de) verkauft das Unternehmen seine Produkte vorwiegend über e-Commerce sowie in Kooperation mit Distributoren. ENDOR, mit Sitz in Landshut, wurde 1997 gegründet und beschäftigt derzeit 26 Mitarbeiter.

Kontakt:

Thomas Jackermeier, Vorstandsvorsitzender

Tel.: +49(0)871-9221 122

ir@endor.ag

Seligenthaler Str. 16a

84034 Landshut